

The ELOCK2 logo is located on the left side of the page, featuring the brand name in white capital letters on a red rectangular background.

ELOCK2

M3 Mittelfallenschloss

TECHNISCHE DOKUMENTATION



ELOCK2 - M3

Inhaltsverzeichnis

1.0	Anwendungsbeispiel.....	3	
2.0	Systemübersichten		Anschlussplan
2.1	M3 - Steuern über externen potentialfreien Kontakt.....	5	 6
2.2	M3 - Steuern über ELOCK2-Controller.....	7	 8
3.0	Technische Daten		
3.1	M3.....	11	
3.2	SLS85.....	12	
4.0	Montageanleitung		
4.1	Hinweise zur Montage.....	14	
4.2	Maße M2.....	15	
4.3	DIN-Richtungen.....	16	
4.4	M3 Montage.....	17	
5.0	Bedienungsanleitung/ Programmierung		
5.1	Vor dem Programmieren.....	20	
5.2	Programmierung von Einsteckschlösser mit externer Stromversorgung.....	21	
5.3	Programmierung von Transponder.....	22	
6.0	Garantiebestimmungen und Hinweise zur Dokumentation.....	25	

ELOCK2 - M3

Anwendungsbeispiel 1.0

M3 Mittelfallenschloss zum Betrieb über externen potentialfreien Kontakt

Freigabe durch:

Berechtigte
Transponder



Extern über
potentialfreien
Kontakt

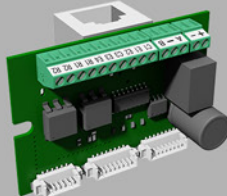


PC



PC Kommunikation über Netzwerk

SLS83/85



Fingerprint,
Passcode etc.



Externes System,
SmartHome
(KNX)



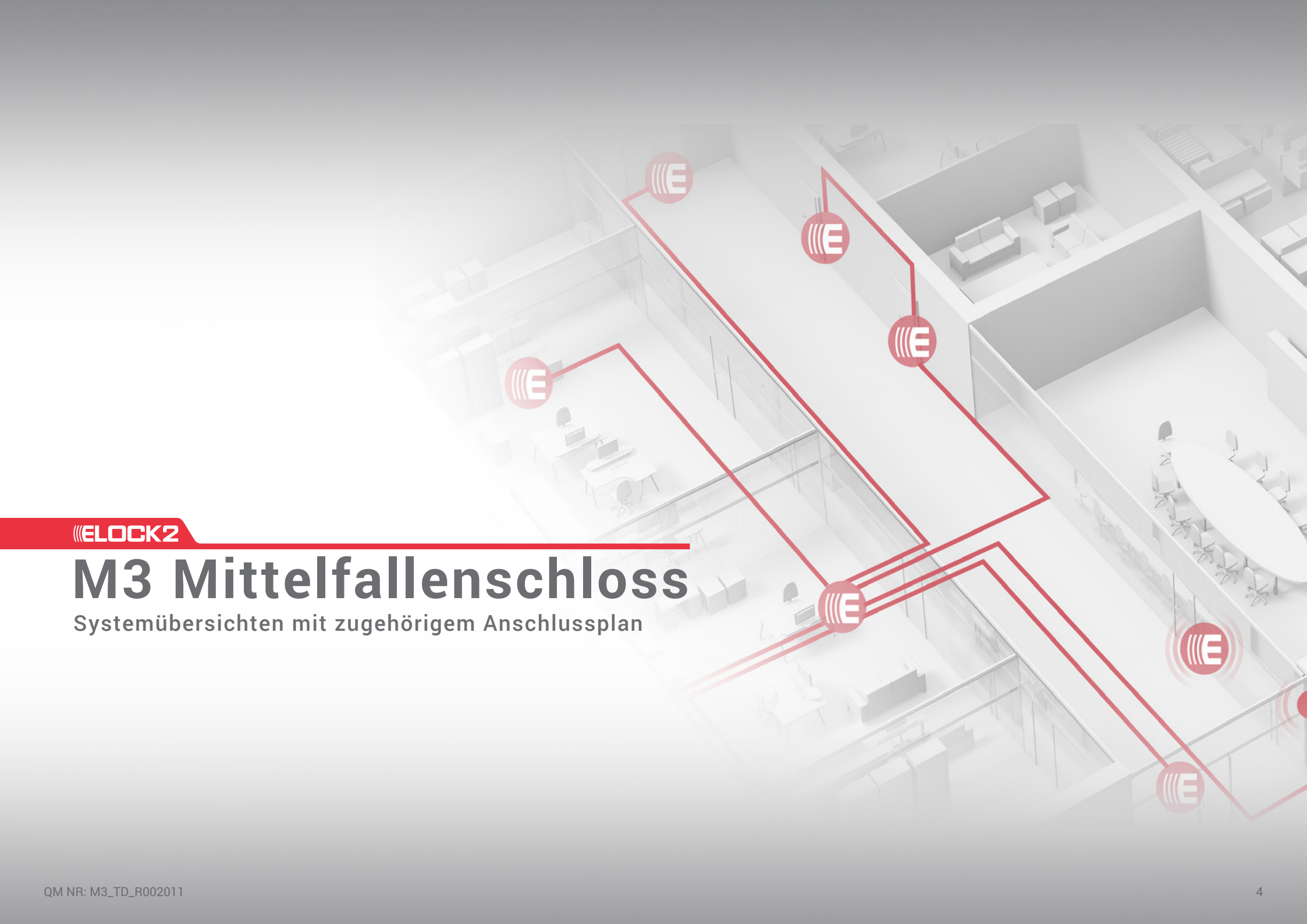
Direkte Steuerung über Externes System:
Potentialfreier Kontakt

Ansteuerung von:
M3 Mittelfallenschloss



M3 zusätzlich mit mechanischen
Schließzylinder kombinierbar

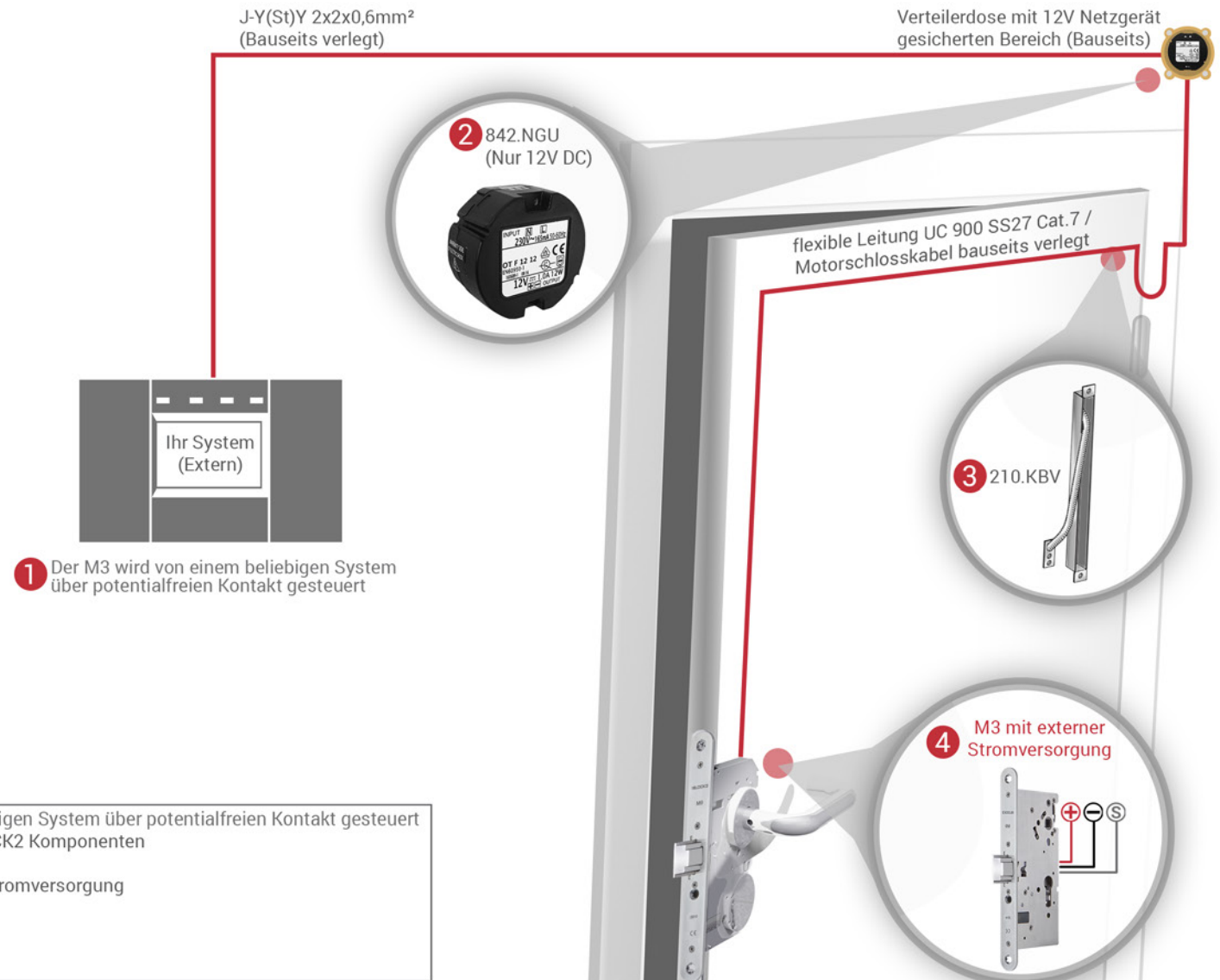




ELOCK2

M3 Mittelfallenschloss

Systemübersichten mit zugehörigem Anschlussplan



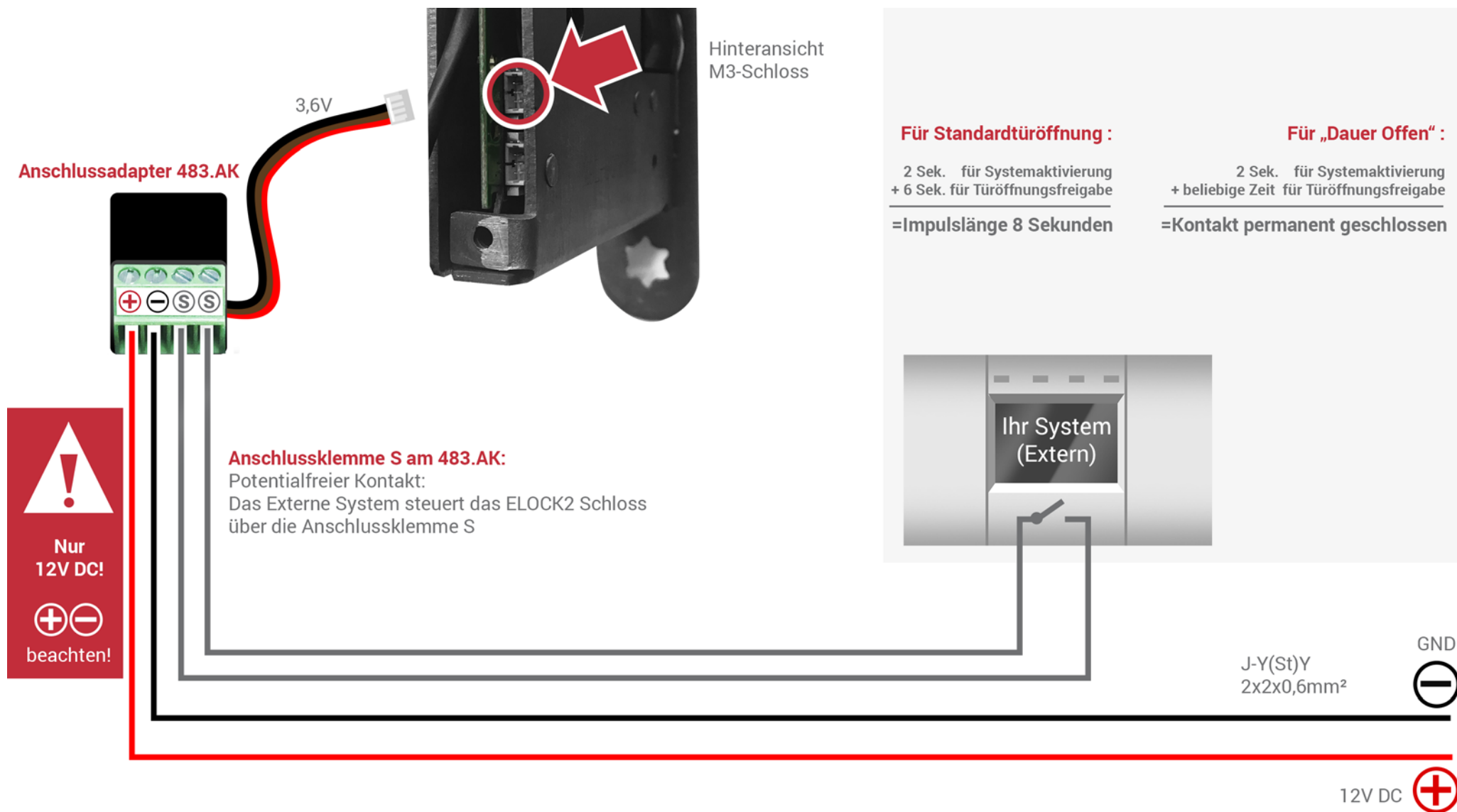
Bauteilliste

- | | |
|--------------|--|
| 1 Ihr System | (Bauseits) Das Schloss wird von einem beliebigen System über potentialfreien Kontakt gesteuert |
| 2 842.NGU | Netzgerät: Für die Stromversorgung von ELOCK2 Komponenten |
| 3 210.KBV | KÜ Kabelübergang |
| 4 M3 | Mittelfallen-Automatenschloss mit externer Stromversorgung |

ELOCK2 - M3

Anschlussplan zu 2.1

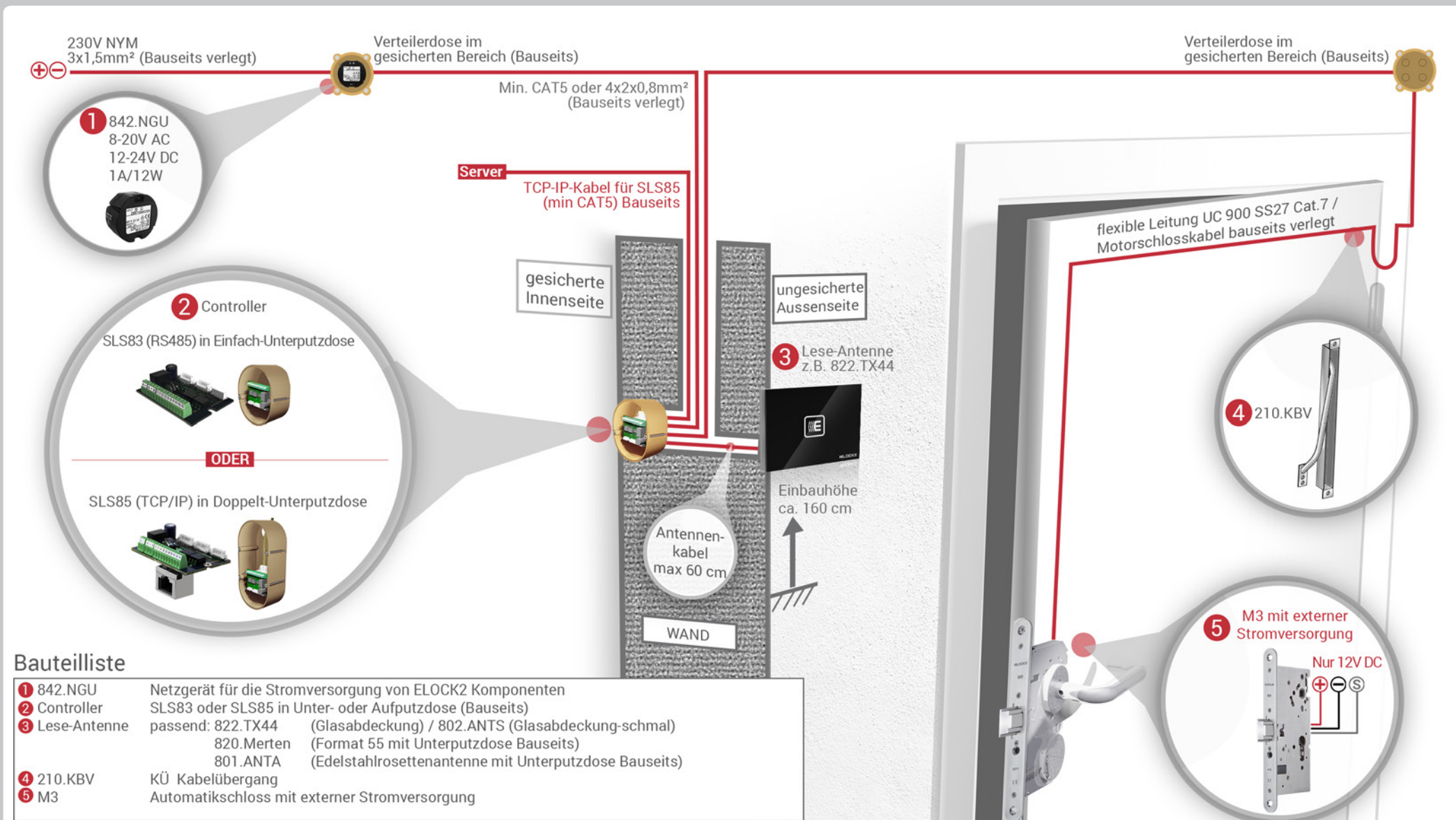
M3 - Steuerung über externen potentialfreien Kontakt



ELOCK2 - M3

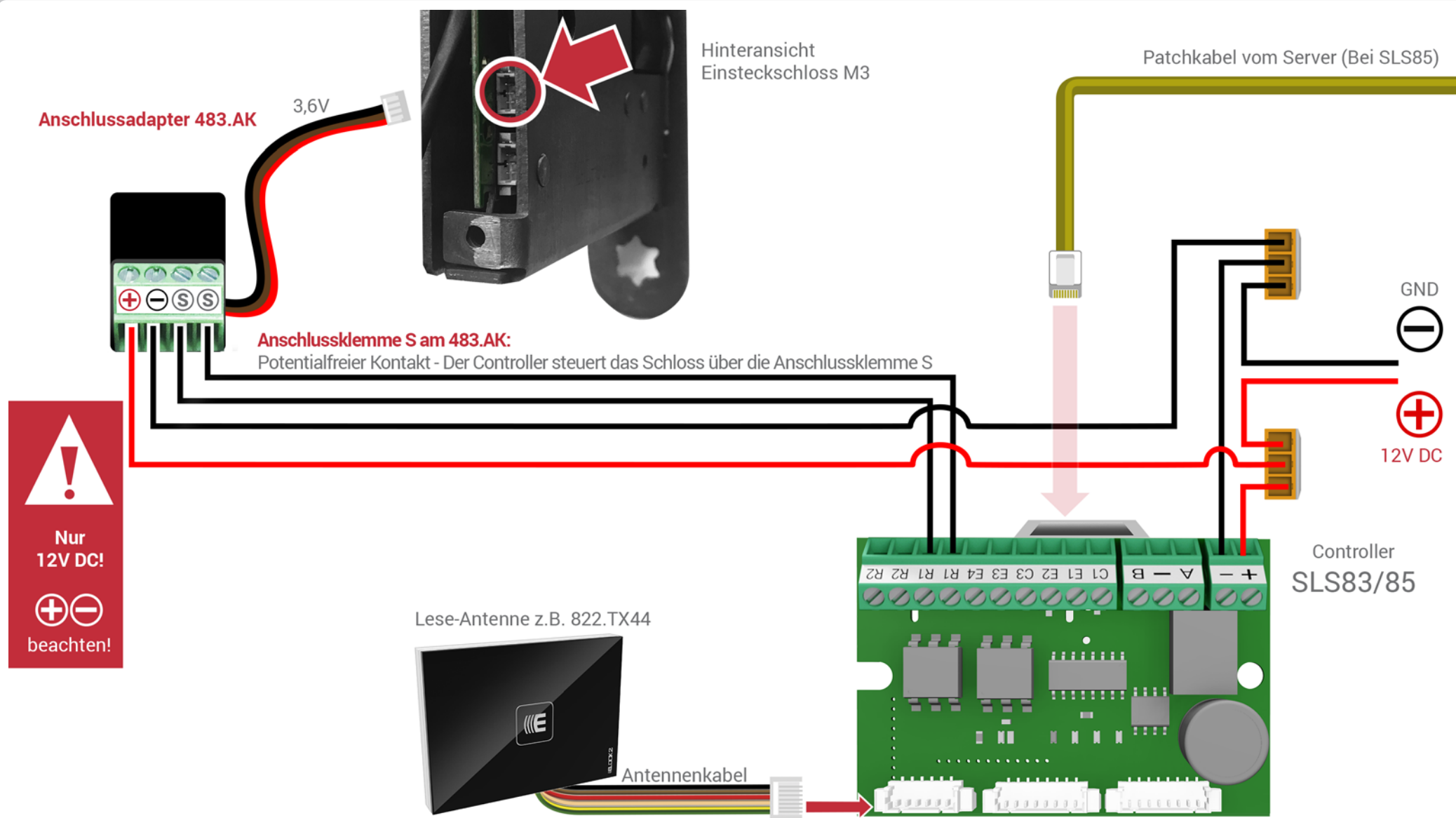
Anschlussplan zu 2.2

M3 - Steuerung über ELOCK2 Controller SLS83 oder SLS85



ELOCK2 - M3 Anschlussplan zu 2.2

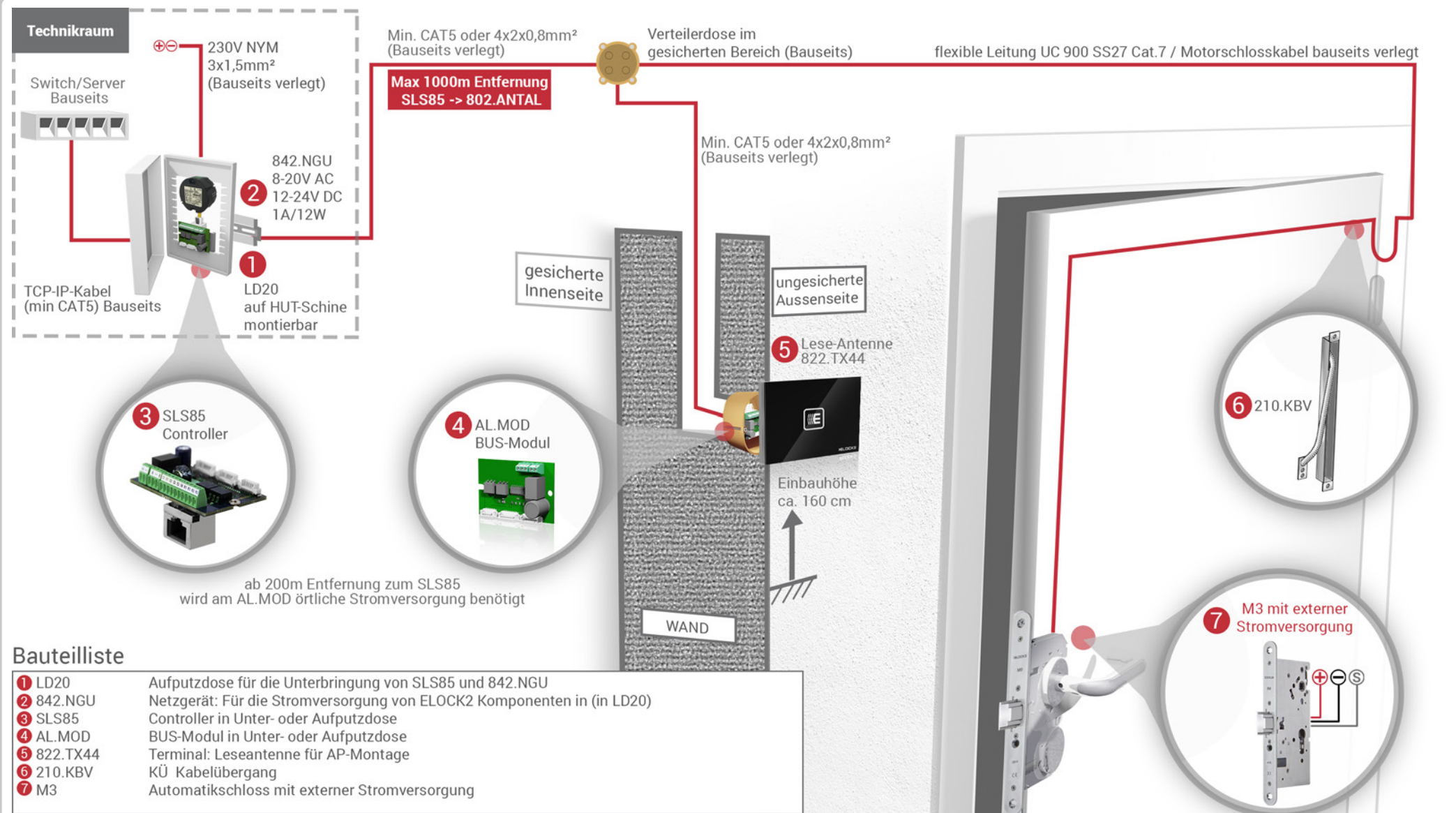
M3 - Steuerung über ELOCK2 Controller SLS83 oder SLS85



ELOCK2 - M3

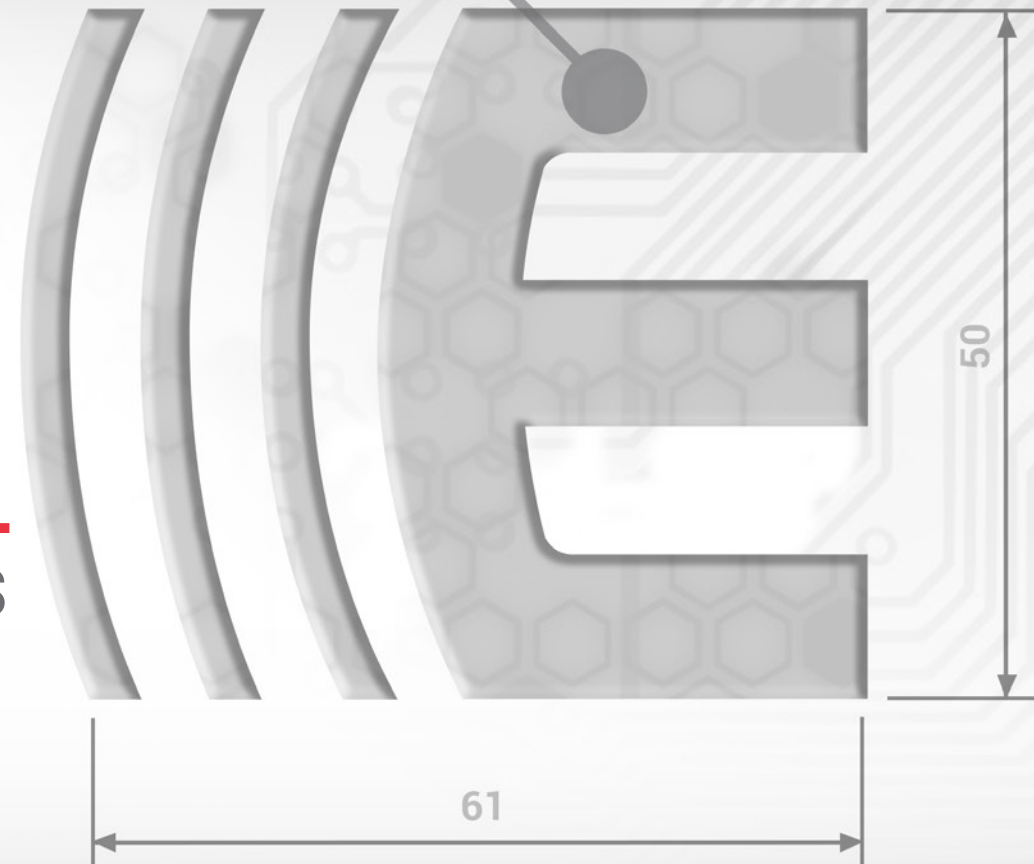
Systemübersicht 2.1

M3 mit System Z85UPAL



8-20V AC
8-24V DC
1A/12W

254 Zeitzonen
RS485 - TCP/IP
13,56 MHz ISO 15693
Smart Interface
Protokollierung



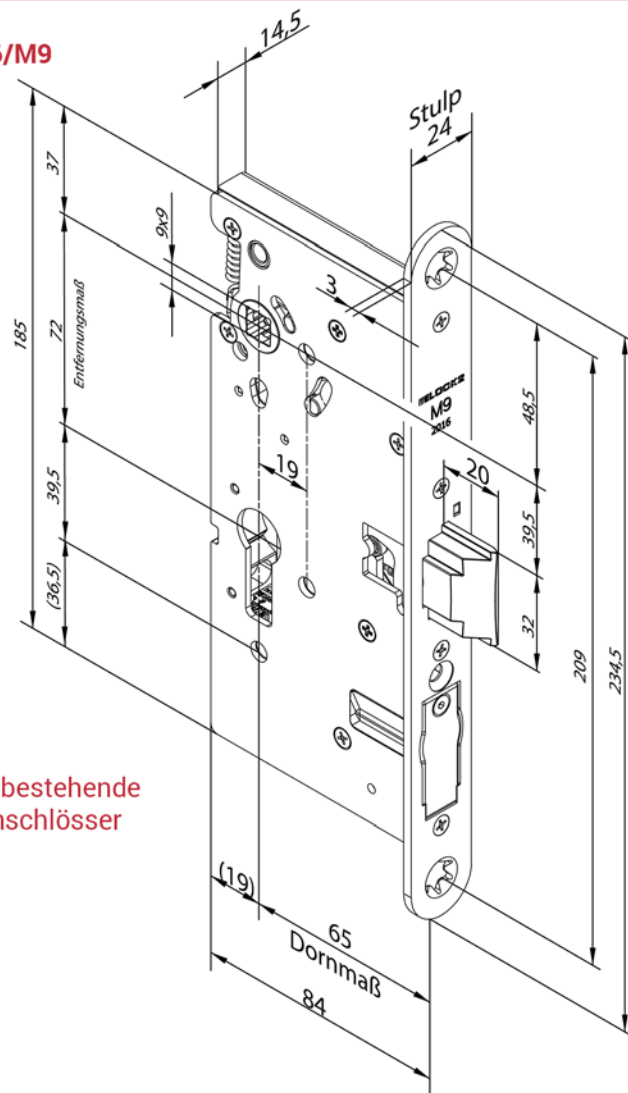
ELOCK2

M3 Mittelfallenschloss

Technische Daten der ELOCK2-Produkte

Mittelfallenschloss

Maße M1/M2/M3/M4/M6/M9



Passend für bestehende
Mittelfallenschlösser

Daten

M-Serie

- Wechselfunktion zur Entriegelung über Schlüssel von außen
- Einsatz von Standard- oder Freilaufzylinder möglich
- Stulpbreite 24 mm
- Drückernuss 9 mm
- Entfernung 72 mm, Dornmaß 65 mm

M4/M6/M9

- Spannungsversorgung Lithium 1/2 AA Batterie
- Batteriebensdauer bis zu 5 Jahren
- Bis zu 4.700 Transponder pro Schloss
- 13,56 MHz - ISO 15693
- Protokoll der letzten 3000 Öffnungen ab Version R28
- Zeit- und Kalenderfunktion mit bis zu 254 Zeitzonen
- Temperatur Außenbereich -25°C bis +70°C

Technische Änderungen vorbehalten

Vorteile

M-Serie

- Mechanische Selbstverriegelung
- Patentierte mechanische Ablaufsteuerung der Selbstverriegelung zwischen Riegelfalle und Steuerfalle
- Einbruchhemmend durch massiven gehärteten Schlossriegel mit 20 mm Ausschluss
- Einbruchhemmend bis Klasse WK2 in geeigneten Türsystemen erreichbar
- Panikfunktion in Fluchrichtung

Mögliche Features

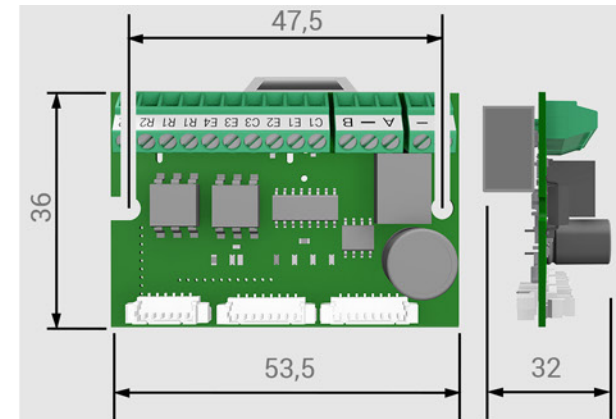
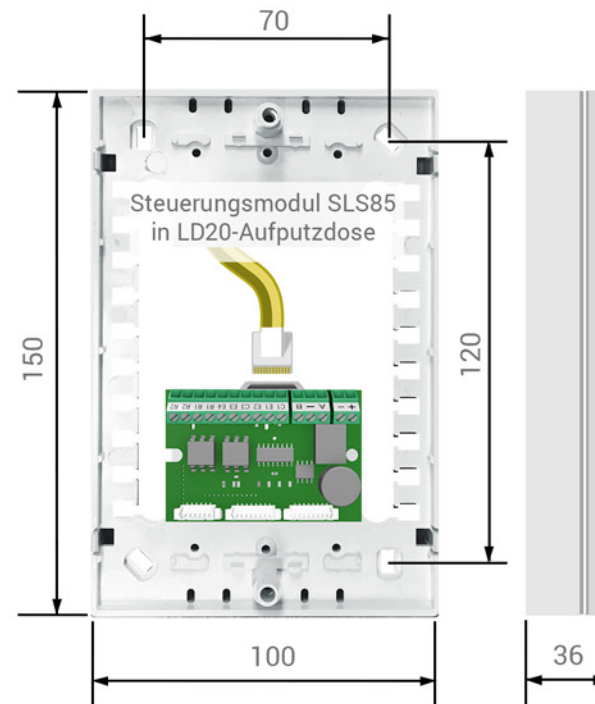
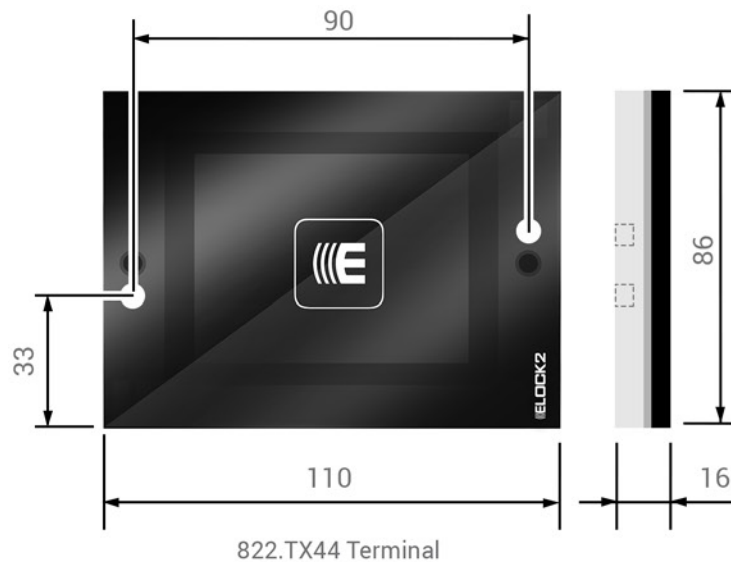
- Panikfunktion
- verschlüsselte Datenübertragung
- sicherer Verschluss durch Selbstverriegelung
- Anbindung an Alarmanlage
- Anschluss an Zeiterfassungssysteme
- Verkabelung der Tür ist nicht erforderlich
- Einbindung in die Online-Zutrittskontrolle über das SVN (Security-Virtual-Network)

(Die Technischen Daten sind je nach System variierbar)

ELOCK2 - M3

Technische Daten 3.2

SLS85 Technische Daten



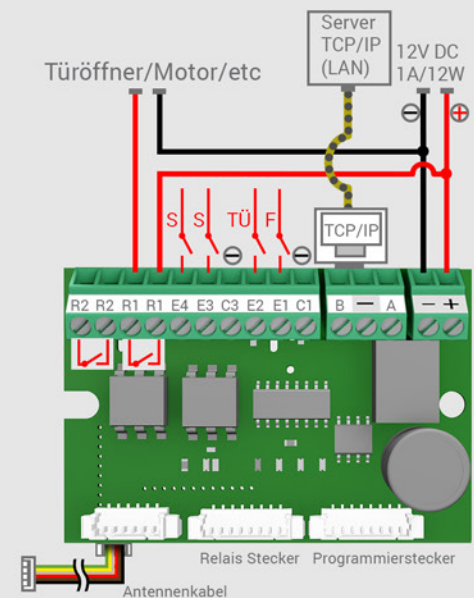
Steuerungsmodul SLS85 ohne Aufputzdose

Allgemeine Ausstattung (Nach System variierbar)

- Zutrittsrechte auf Transponder / VN-Virtual Network
- Zutrittsregelung daueroffen
- Lern/Lösch-Funktion auf Transponder bei Verlust
- Anti-Passback / Zugangswiederhol Sperre
- Security Virtual Network mit Zeitlimit
- Zeitmanagement / Zutrittskontrolle / Zeiterfassung / Protokollierung
- Kalenderfunktion / Urlaub und Feiertage
- Automatische Sommer- und Winterzeit umstellung bis zu 254 Zeitzonen für Zutrittsregelung und Zutrittskontrolle
- Automatische Daueroffen- und Bürofunktion nach Zeitplan
- Blocks Schloss - und Zwangsläufigkeitsfunktion für Alarmanlage Ausgangsrelais
- Zwei Relaiskontakte (Schließer / Öffner), galvanisch getrennt optional bis zu 128 externe Relais zur Ansteuerung von Toren, Türen und Aufzügen.
- Vier Signaleingänge für Ereignisse und Statusmeldungen, Freigabetaster, Türöffnerstatus, Sabotagekontakt, Klingeltaster optional bis zu 24 externe Signaleingänge

Anschlüsse SLS85

- R2 : Relais 2
- R1 : Relais 1
- E4 : Eingang 4
- E3 : Eingang 3
- C3 : COM 3/4
- E2 : Eingang 2
- E1 : Eingang 1
- C1 : COM 1/2
- B : RS485 B
- : GND
- A : RS485 A
- S : Schalter/ Signal
- TÜ : Türüberwachung
- F : Fernöffnen



ELOCK2

M3 Mittelfallenschloss

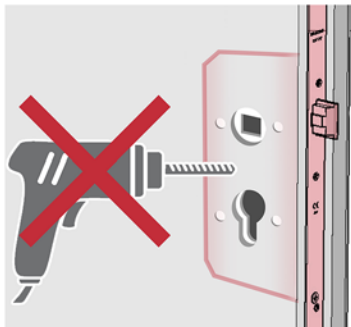
Montageanleitung



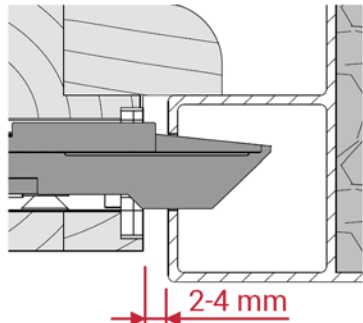
ELOCK2 - M3

Montageanleitung 4.1

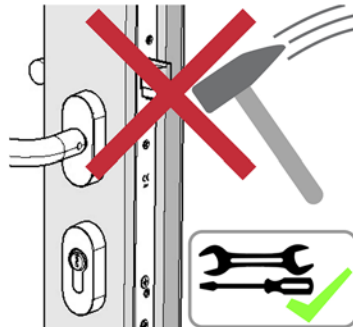
Hinweise zur Montage



Das Türblatt darf im Schlossbereich nicht bei eingebautem Schloss durchbohrt werden.



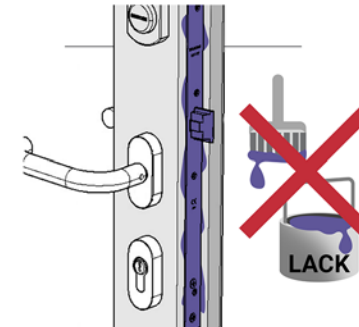
Der Abstand zwischen Schloßstulp und Schließblech darf max. 4 mm betragen.



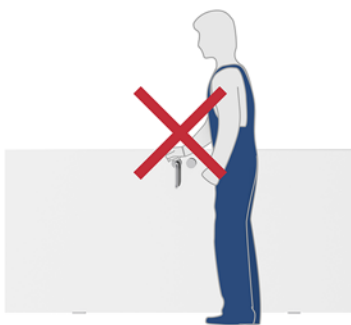
Die komplette Montage darf nicht mit Gewalt geschehen.



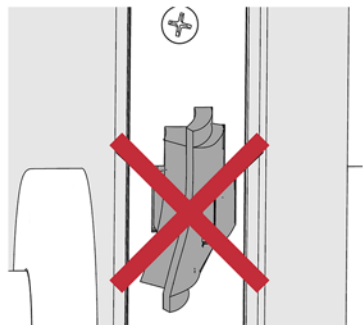
Der Drückerstift darf nicht mit Gewalt durch die Schlossnuss geschlagen werden.



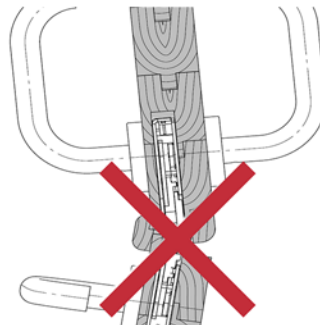
Schlossriegel und Schlossfalle dürfen nicht überstrichen bzw. lackiert werden.



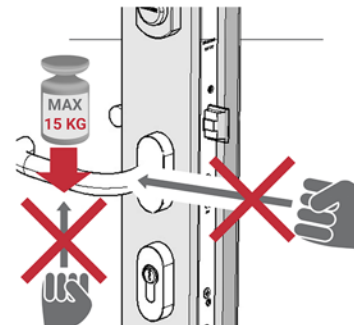
Das Türblatt darf nicht am Drücker getragen werden.



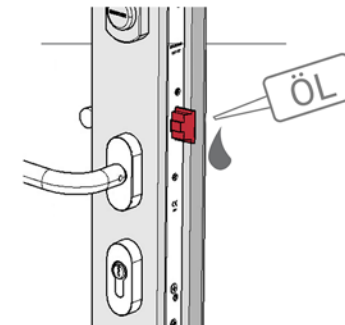
Sobald Spuren von Gewaltanwendung sichtbar sind, muss das Schloss ersetzt werden.



Zweiflügelige Türen ohne beidseitige Elock2-Panikfunktion (Vollpanik) dürfen nicht über den Standflügel aufgezogen werden.



Der Drücker darf nur im normalen Drehsinn mit maximal 15 kg belastet werden.

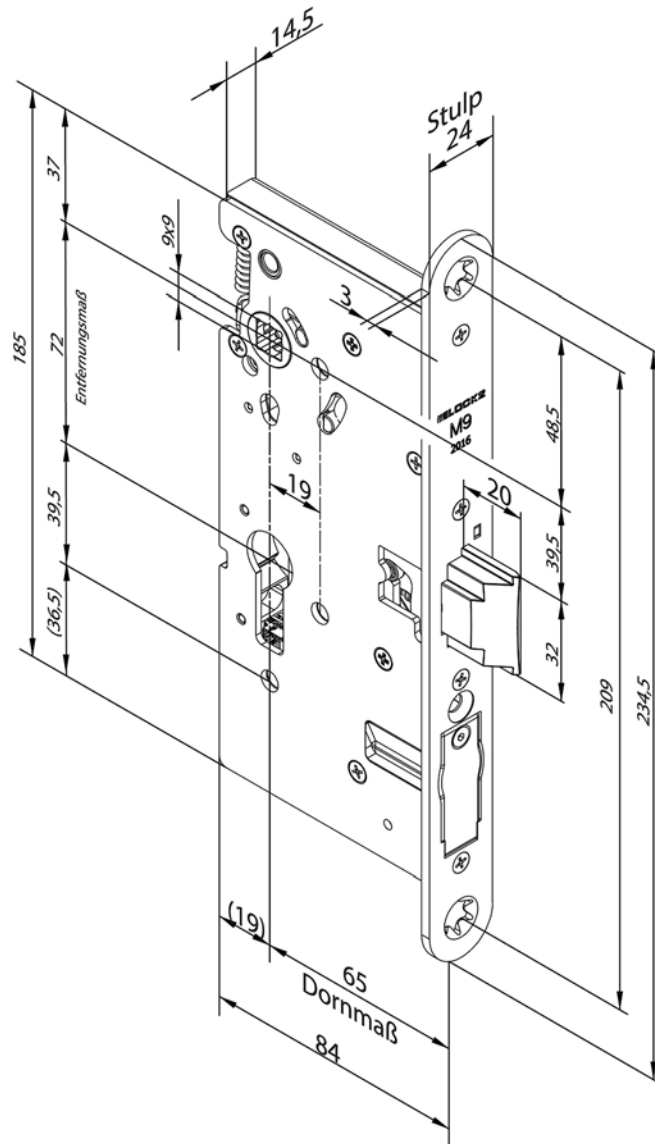


Schlösser sind mindestens 2x jährlich zu schmieren (nichtharzendes Öl).

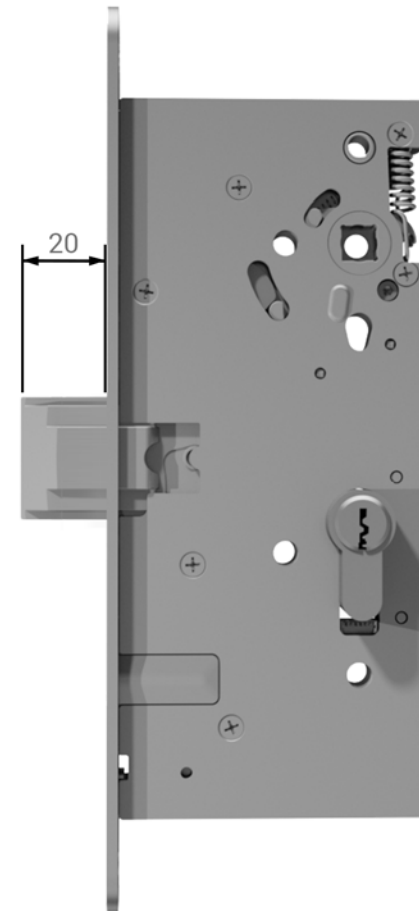
ELOCK2 - M3

Montageanleitung 4.2

Maße M-Serie

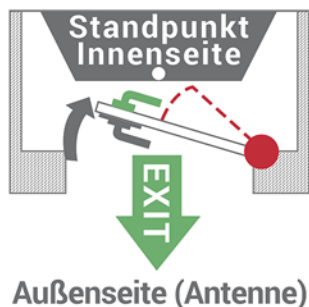


Passend für bestehende
Mittelfallenschlösser



LINKS

EINWÄRTS



Angabe im
Bestellcode
DIN Richtung:

2

- Antenne Außen
DIN **links einwärts**
- außen Zutritt
elektronisch
- Innenseite
über Türdrücker

AUSWÄRTS



Angabe im
Bestellcode
DIN Richtung:

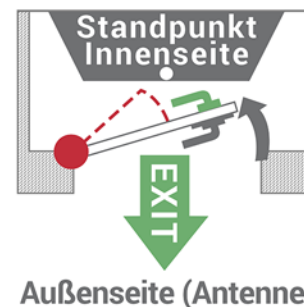
4

- Antenne Außen
DIN **links auswärts**
- außen Zutritt
elektronisch
- Innenseite
über Türdrücker

● = Scharniere
beachten!

RECHTS

EINWÄRTS



Angabe im
Bestellcode
DIN Richtung:

3

- Antenne Außen
DIN **rechts einwärts**
- außen Zutritt
elektronisch
- Innenseite
über Türdrücker

AUSWÄRTS



Angabe im
Bestellcode
DIN Richtung:

5

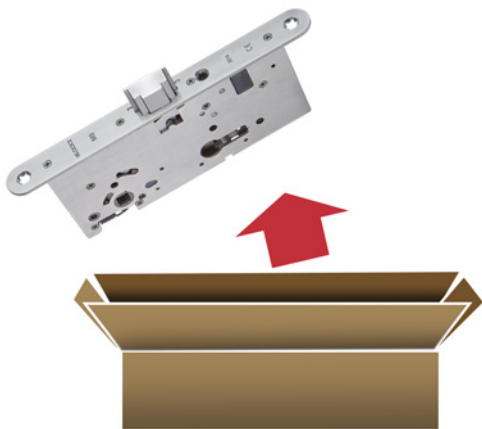
- Antenne Außen
DIN **rechts auswärts**
- außen Zutritt
elektronisch
- Innenseite
über Türdrücker

ELOCK2 - M3

Montageanleitung 4.4

Montage M3

1 Auspacken



2 Vor der Montage

ELOCK2
Datenbank ?

Ja zu Schritt 3

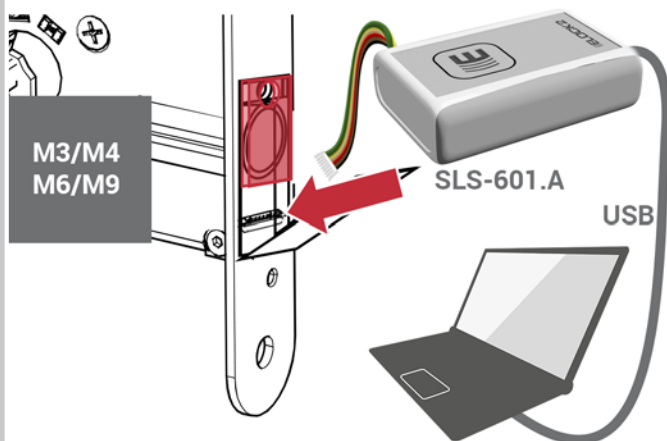
Nein
zu Schritt 5

3 Schloss mit Strom versorgen



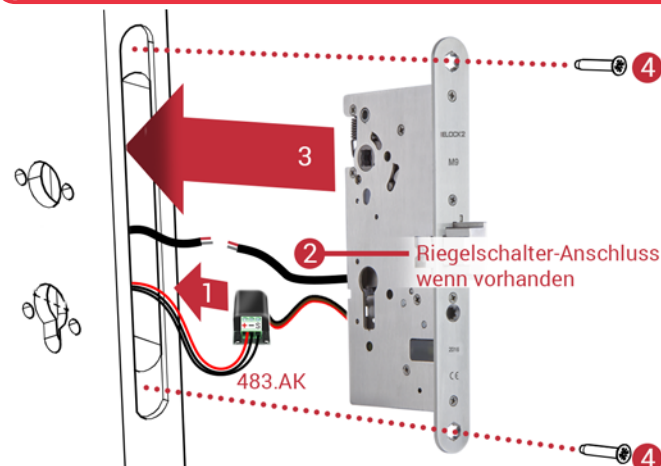
Den 483.AK mit Strom versorgen, danach den Stecker an das Schloss anschließen

4 Programmieren



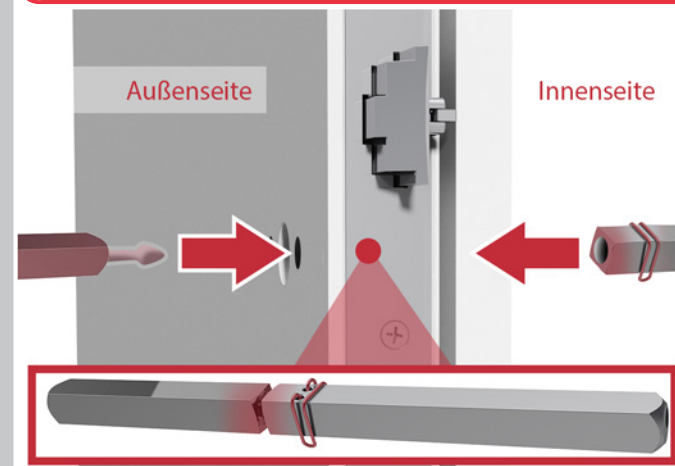
Programmieren Sie vor der Montage das Schloss (Siehe Seite 21)

5 Montieren



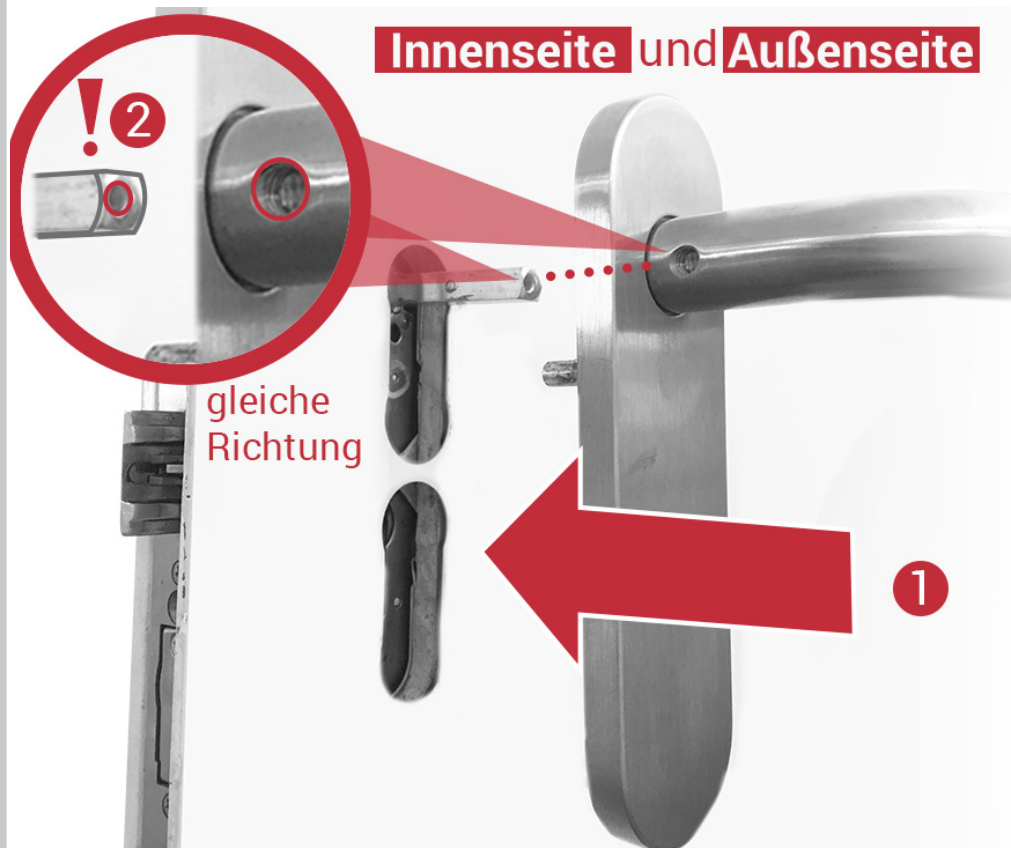
Montieren Sie das Schloss in richtiger Reihenfolge. (Gegebenfalls vorher Programmieren)

6 Vierkantstift montieren



Achten Sie bei der Montage des Vierkantstiftes auf die Montagerrichtung.

② Garnitur Innen- und Aussenseite montieren



② Platzhaltertext



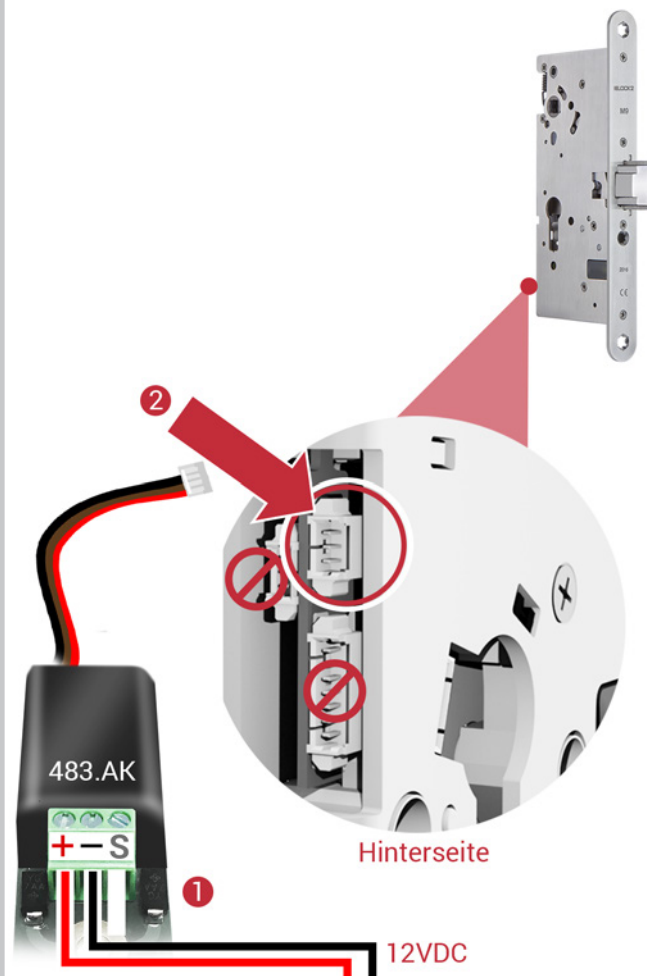
ELOCK2

M3 Mittelfallenschloss

Bedienungsanleitung

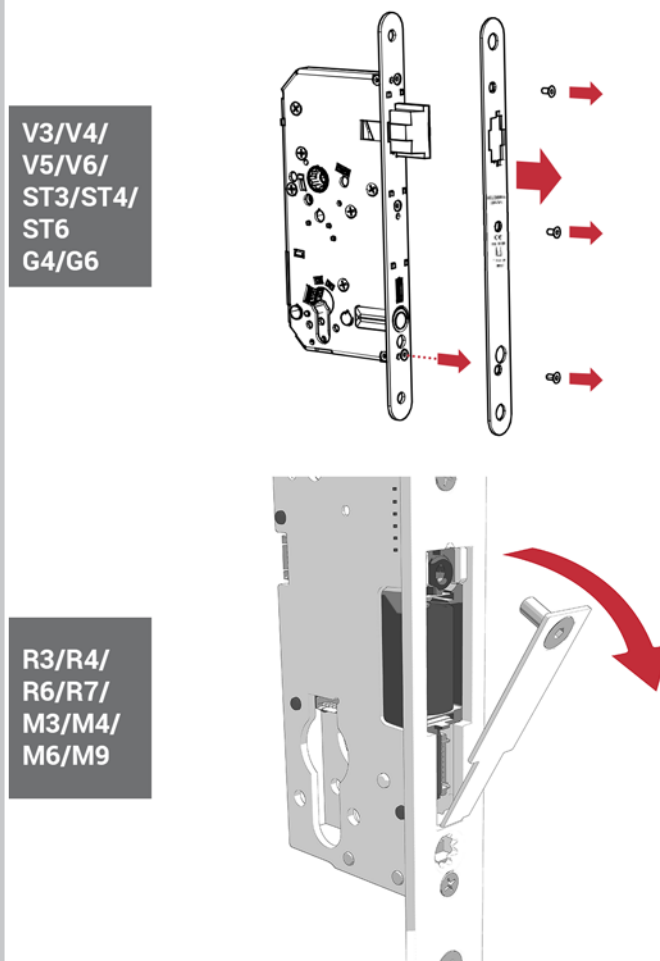


① Schloss mit Strom versorgen



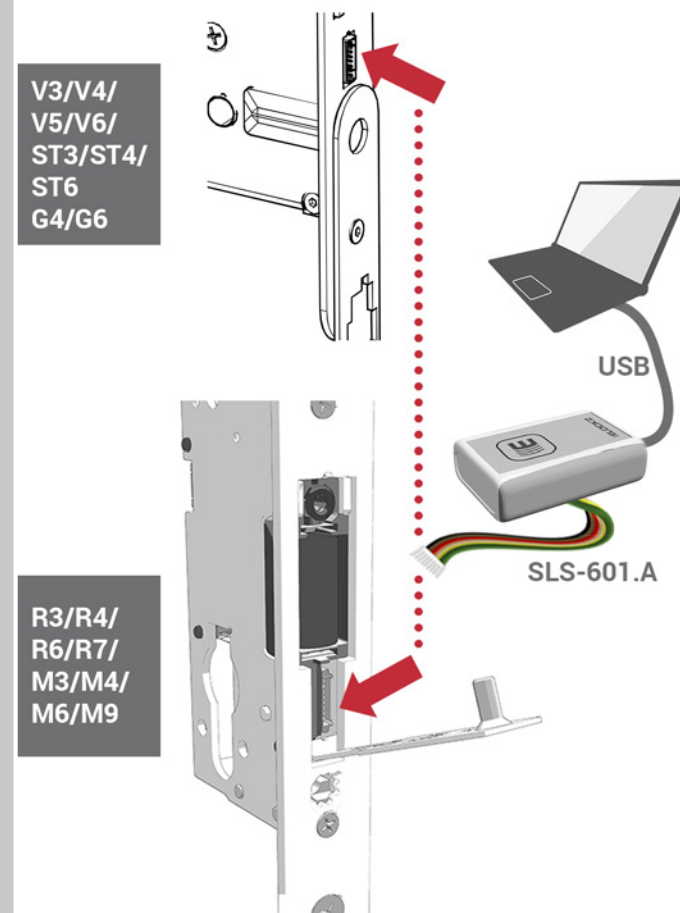
Das Schloss benötigt zum Programmieren Energie. Den 483.AK mit Strom versorgen, danach den Stecker an das Schloss anschließen

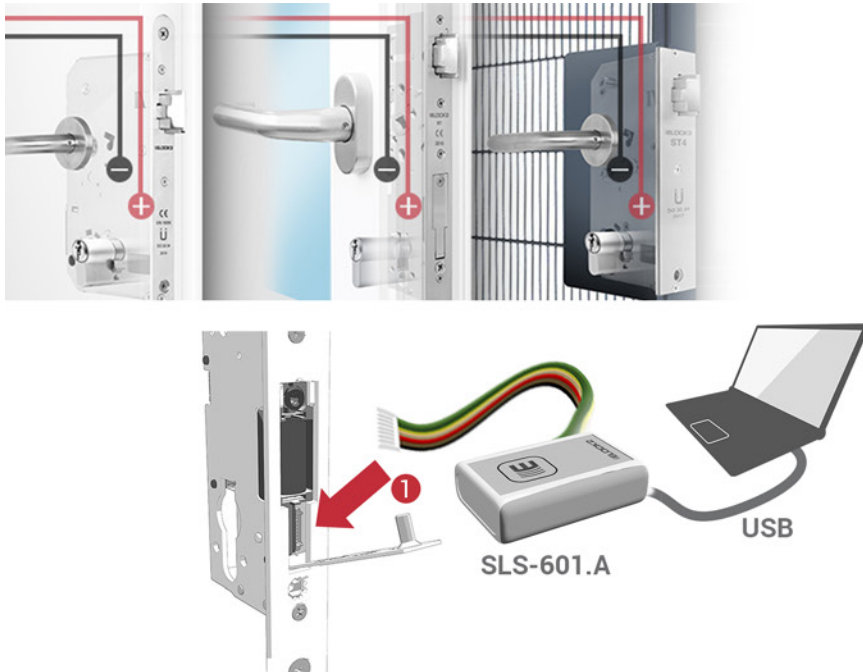
② Stulp entnehmen/ Batteriefach öffnen



Je nach Produkt den Stulp demontieren oder das Batteriefach öffnen

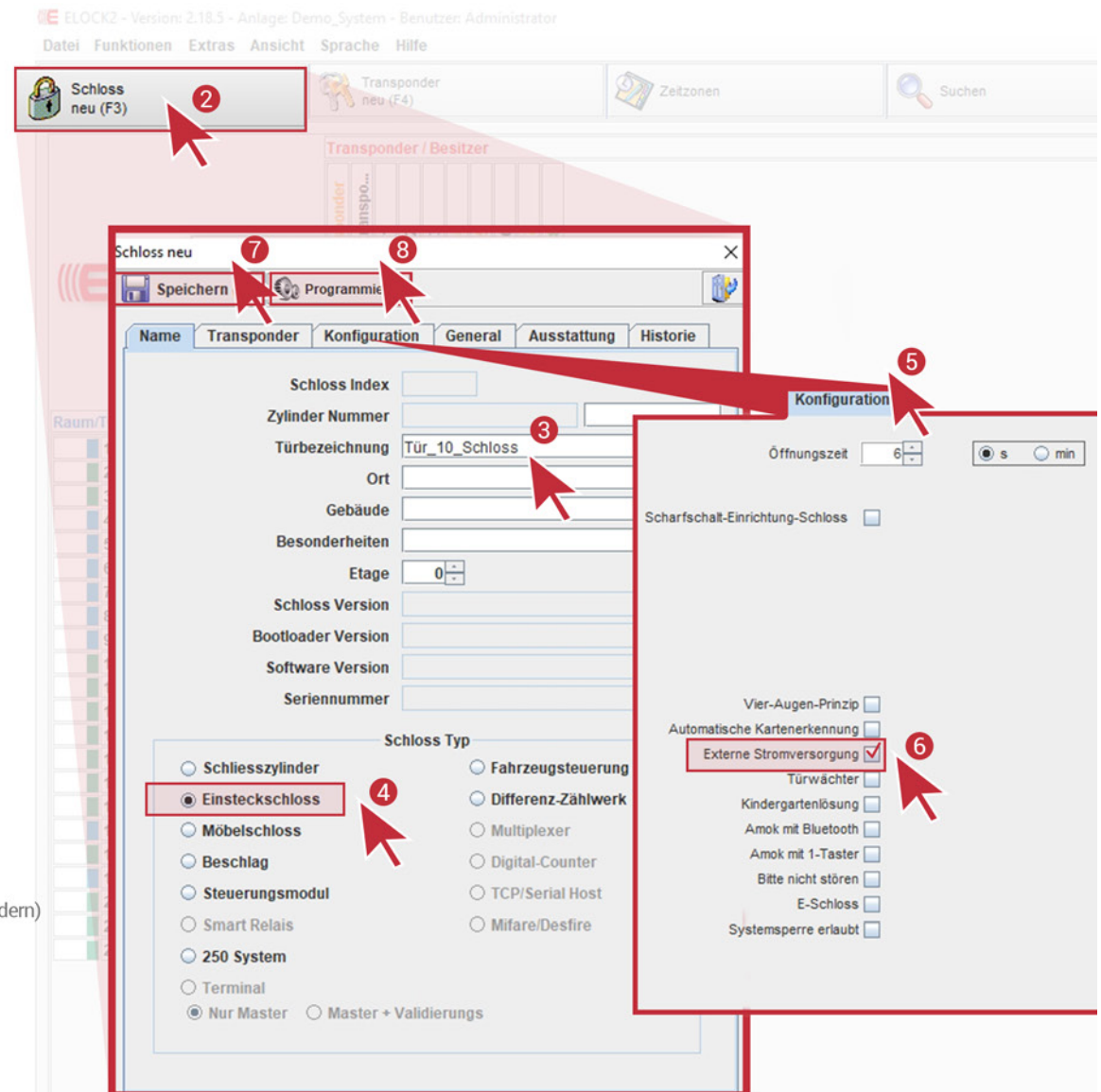
③ Programmiergerät anschließen





Hinweis: Das Schloss benötigt zum Programmieren Energie - Batterie einlegen und Anschluss-Ablauf beachten!

1. Schließen Sie das Programmiergerät an das Schloss an. (Anschluss-Ablauf beachten)
2. Öffnen Sie das Fenster „Schloss neu“.
3. Vergeben Sie dem Schloss einen Namen.
4. Wählen Sie die Schlossart „Einsteckschloss“ aus.
5. Öffnen Sie das Fenster „Konfiguration“
6. Wählen Sie „Externe Stromversorgung“ aus. (Gegebenfalls können Sie die Öffnungszeit ändern)
7. Speichern Sie die Informationen ab.
8. Durch Klicken auf den Button „Programmieren“ werden die Daten auf das Schloss übertragen





1. Legen Sie Ihren Transponder auf das Programmiergerät.
2. Öffnen Sie das Fenster „Transponder neu“.
3. Vergeben Sie dem Transponder einen Namen.
4. Wählen Sie nur für bestimmte Benutzer eine Sonderfunktion aus. Ansonsten kann dieser Schritt übersprungen werden.
5. Speichern Sie die Informationen ab.
6. Durch Klicken auf den Button „Programmieren“ werden die Daten auf den Transponder übertragen

ELOCK2 - Version: 2.18.5 - Anlage: Demo_System - Benutzer: Administrator

Datei Funktionen Extras Ansicht Sprache Hilfe

Schloss neu (F3) Transponder neu (F4) Zeitzonen Suchen

Transponder / Besitzer

Transponder neu

Speichern Programmieren

Vorname Nachname

Scharfschalltransp

Transponder Typ

Organisierte Transponder

Keine

Elock-Comfort

SLS91-F - Fischdesign...

Blau

Konfiguration

Zugehörige Zeitzone Immer

Kein Ablaufdatum ☒

Aktivierungsdatum Neu Druck

Ablaufdatum Neu Druck

Daueroffen / Flipflop ☐

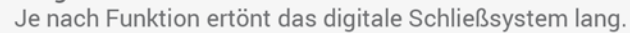
Generaltransponder ☐

Daueroffen in Automatikoffenzeit ☐

Alarm ☐

Keine Bürofunktion ☐

System Sperre ☐



ELOCK2

M3 Mittelfallenschloss

Hinweise



Garantiebestimmungen

Die Firma ELOCK2 in D-73779 Deizisau gewährt 1 Jahr Garantie auf das beschriebene Produkt. Die Garantie beginnt mit dem Tag der Auslieferung. Für reparierte oder abgeänderte Produkte kann keine Garantie übernommen werden. Fehlerhafte Produkte werden bei uns repariert oder ersetzt.

Darüber hinaus können keine weiteren Kosten übernommen werden. Durch diese Garantie werden keine weitergehende Ansprüche, insbesondere solche auf Wandlung, Minderung oder Schadenersatz, geltend gemacht. Ausgenommen von Garantieleistungen sind:

- Schäden, die auf Fehler in der Installation oder Umwelteinflüsse (Blitz, Brand, etc.) zurückzuführen sind.
 - Schäden durch Eingriffe von Personen, die von der Firma ELOCK2 Deutschland nicht ermächtigt sind.
 - Schäden und Verluste, die durch das Gerät oder den Gebrauch desselben entstehen.
 - Schäden durch nicht beachten der Bedienungsanleitung, z.B. Anschluss an eine nicht zugelassene Batteriespannung.
 - Schäden durch fahrlässige Behandlung oder Missbrauch, unsorgfältiger Lagerung, Verpackung oder Transport.
- Die Firma ELOCK2 ist berechtigt, die mit der Fehlersuche verbundenen Kosten in Rechnung zu stellen, wenn bei der Fehlersuche die beanstandeten Fehler weder feststellbar noch reproduzierbar sind.

Gebrauchshinweise – Funktionsbeschreibung Automatikschloss mit Selbstverriegelung-Funktion: Beim Schließen wird die Tür automatisch verriegelt! In dieser verriegelten Grundstellung kann die Tür von innen über den Türdrücker jederzeit (Panik-Funktion) geöffnet werden und von außen über den Transponder-Schlüssel wird der Türdrücker gekuppelt und somit die Tür geöffnet werden.

ELOCK2 Gutenbergstraße 10-12
73779 Deizisau/ Germany
www.elock2.com
support@elock2.de

Hinweise zur Dokumentation

Die Angaben in dieser Technischen Dokumentation können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Alle früheren Ausgaben verlieren mit dieser Technischen Dokumentation ihre Gültigkeit.

Die Zusammenstellung der Informationen in dieser Technischen Dokumentation erfolgt nach bestem Wissen und Gewissen. ELOCK2 übernimmt keine Gewährleistung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben. Insbesondere kann ELOCK2 nicht für Folgeschäden aufgrund fehlerhafter oder unvollständiger Angaben haftbar gemacht werden. Die in dieser Dokumentation gemachten Installationsempfehlungen gehen von günstigsten Rahmenbedingungen aus. ELOCK2 übernimmt keine Gewähr für die einwandfreie Funktion ihrer Produkte in systemfremden Umgebungen. Da sich Fehler, trotz aller Bemühungen nie vollständig vermeiden lassen, sind wir für Hinweise jederzeit dankbar. ELOCK2 übernimmt keine Gewährleistung dafür, dass die in diesem Dokument enthaltenden Informationen frei von fremden Schutzrechten sind. ELOCK2 erteilt mit diesem Dokument keine Lizenzen auf eigene oder fremde Patente oder andere Schutzrechte. Bei entstehenden Unklarheiten beim Einbau bzw. der Programmierung/Bedienung des Systems setzen Sie sich bitte mit Ihrem Fachhändler in Verbindung. Bedienungsgemäße Verwendung: ELOCK2-Produkte dürfen nur für den vorgesehenen Zweck benutzt und betrieben werden. Ein anderweitiger Gebrauch ist nicht zulässig.

Die AGB's finden Sie auf der Internetseite www.elock2.com

Technische Änderungen vorbehalten. Für Druckfehler und sonstige Irrtümer übernehmen wir keine Haftung.

